



Rotenburg, den 14.12.2020

*Liebe Eltern und Kinder unserer Schule,
ein aufregendes und turbulentes Jahr 2020 geht zu Ende. Dieses Jahr war geprägt
von der Coronapandemie, die uns auch weiterhin fest im Griff hat.
Ich danke meinem gesamten Team für die tolle Arbeit mit Ihren Kindern und ich
danke Ihnen, dass Sie uns auch in diesen Zeiten Ihre Kinder anvertrauen und die
Herausforderungen des veränderten Schullebens so gut gemeistert haben.*

Kein Ganzttag im Januar:

Wie das Schulleben nach den Weihnachtsferien aussehen wird, können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen. Daher bleibt das Modell der Notbetreuung bis 14.00 Uhr zunächst bestehen. Wir hoffen, dass wir im Februar 2021 wieder mit dem Ganzttag starten dürfen.

Zeugnisausgabe und Halbjahresferien:

Am Freitag, dem **29. Januar 2021**, erhalten die Schülerinnen und Schüler der **2. bis 4. Klassen** Halbjahreszeugnisse. **An diesem Tag ist für alle Kinder Unterrichtsschluss nach der 3. Stunde (10.40 Uhr).**

Am Montag, **1. Februar 2021** und am Dienstag, **2. Februar 2021** ist für **alle** Schülerinnen und Schüler **unterrichtsfrei**.

Elternsprechtage 2021 – schulfrei am 3. Februar 2021:

Die ersten Beratungsgespräche für die 4. Klassen fanden bereits statt, die Elternsprechtage für die **1. bis 3. Klassen** finden erstmalig entsprechend der Vorgaben aus dem Kultusministerium **ganztätig** am Mittwoch, **3. Februar 2021**, statt.

Daher ist auch an diesem Tag für alle Kinder schulfrei! Für eine Notbetreuung bis 12.35 Uhr müssen Sie Ihr Kind anmelden!

Eine gesonderte Einladung mit den Zeitangaben zum Elternsprechtage geht Ihnen noch rechtzeitig zu.

Unterrichtsausfall bei extremen Witterungsverhältnissen wie Straßenglätte, Schneeverwehungen, Hochwasser und Sturm

Extreme Witterungsverhältnisse können zur Folge haben, dass Schülerinnen und Schüler die Schule nicht erreichen oder verlassen können, weil die Schülerbeförderung nicht mehr durchführbar ist oder weil die Zurücklegung des Schulweges eine unzumutbare Gefährdung darstellen würde.

Die Entscheidung darüber, ob bei solchen Witterungsverhältnissen der Unterricht für einen Tag oder mehrere Tage ausfallen muss, trifft der Landkreis Rotenburg. Er sorgt dafür, dass die Entscheidung so früh wie möglich über **Rundfunksender** sowie im **Internet** (<http://www.vnz-niedersachsen.de>) bekannt gegeben wird.

Erziehungsberechtigte von Schülerinnen und Schülern des Primarbereiches, die eine unzumutbare Gefährdung auf dem Schulweg durch extreme Witterungsverhältnisse befürchten, können ihre Kinder **in eigener Verantwortung** auch dann für einen Tag zu Hause behalten oder sie vorzeitig vom Unterricht abholen, wenn kein Unterrichtsausfall angeordnet ist. In diesem Fall melden Sie Ihr Kind bitte vom Unterricht ab.

*Im Namen des Teams der Schule am Grafel wünsche
ich Ihnen und Euch auch unter den diesjährigen
Bedingungen ein friedliches und besinnliches
Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch!
Bleiben Sie gesund!*

gez. Marc Pusmann

